

Ordentlich was los!

Jede Menge Outdoor-Kurse, Pop-up-Fläche in der City, Komplizen für den Klimawandel, Bildungsurlaub planen, kostenlose Ferienangebote für Kinder und noch vieles mehr – rund 4.000 Kurse sind ab dem 4. April im Programm

Hamburg, 31. März 2023. „Mitmachen und Mitreden, analog und digital, kostengünstig und an mehr als 250 Orten in der Stadt – hierzu laden wir in die Hamburger Volkshochschule“, so Uwe Grieger, Direktor der Hamburger VHS, „und am 4. April kommen viele neue Kurse für den Sommer ins Angebot. Eine gute Gelegenheit, die eigene Stadt zu erkunden, Menschen zu treffen, Wissenslücken zu schließen und neue Perspektiven zu entwickeln.“

Ab nach draußen!

Das neue Sommer-Programm der VHS umfasst nach der neuen Kursveröffentlichung insgesamt fast 4.000 Kurse, davon finden mehr als 200 unter freiem Himmel statt. Mit dabei sind historische Rundgänge in die Jarrestadt oder Hamburgs Kontorhäuser, Zeichnen beim Zollenspieker Fährhaus, Spaziergänge auf Spanisch, Radtouren von Rothenburgsort bis ins Marschland. Und besonders schön im Sommer: Stand-up-Paddling auf der Alster oder Picknick mal anders.

Pop-Up-Medienzentrum

In bester City-Lage beteiligt sich die Hamburger VHS im Jupiter, dem Kreativhaus im alten Karstadt-Sport in der Mönckebergstraße, am Pop-Up-Medienzentrum. Vom 4. bis 12. Mai bietet die Hamburger VHS dort kostenlose Digitalkurse und Fortbildungen für Kursleitende an. Geplant sind auch Ausstellungen und Talks der medienpädagogischen Szene Hamburgs.

Mit der Dialogreihe „**Komplizen für die Zukunft – was bewegt die Stadt?**“ öffnet die VHS wieder Türen zu Unternehmen, Institutionen und Projekten - aktuell mit dem Themenfokus „Klimawandel – Folgen und Handlungsmöglichkeiten für Hamburg“. In den Veranstaltungen geht es um die Herausforderungen von Ernährung bis Energiekrise und die eigenen Handlungsmöglichkeiten. Mit der Volkshochschule können Interessierte zum Beispiel Till Seidensticker, Meeresexperte bei Greenpeace, treffen oder das Zentrum für Ressourcen und Energie (ZRE), ein Leuchtturmprojekt der Stadtreinigung Hamburg, kennenlernen, das noch bis Ende 2025 im Bau ist. Mit

dabei sind auch alternative Kunst- und Klimaprojekte wie das KEBAP - KulturEnergieBunkerAltonaProjekt (alle Komplizen-Veranstaltungen sind buchbar unter www.vhs-hamburg.de/komplizen. Das Angebot wird regelmäßig erweitert).

Bildungsurlaub jetzt planen und aus 250 Angeboten wählen

Intensiv eine Sprache lernen, sich beruflich weiterbilden, gesundheitsbewusst den beruflichen Alltag gestalten oder sich mit aktuellen Themen aus Gesellschaft, Politik und Umwelt beschäftigen – das ist im Bildungsurlaub möglich. Gut zu wissen: Wer in Hamburg arbeitet und länger als ein halbes Jahr beim selben Arbeitgeber beschäftigt ist, kann innerhalb von zwei Kalenderjahren 10 Tage Bildungsurlaub nehmen.

Zum Vormerken

Für Kinder und Jugendliche (9- bis 18-Jährige) findet in den Sommerferien wieder der kostenfreie TalentCAMPus statt. In den einwöchigen Workshops können sie sich in den Bereichen Kreativität, Musik, Tanz, Fotografie, Film oder Graffiti ausprobieren. Diese Kurse sind drei Wochen vor Sommerferienbeginn buchbar. Infos unter: www.vhs-hamburg.de/junge-vhs

Jetzt anmelden!

Ab dem 4. April ist die Anmeldung für das neue Programm rund um die Uhr online möglich unter www.vhs-hamburg.de. Das Programm lässt sich nach Wochentagen, Uhrzeit und Ort durchsuchen, sortieren und direkt buchen. Das Programm wird laufend aktualisiert.

Die Hamburger Volkshochschule ist die größte Weiterbildungsinstitution in der Stadt. Wohnortnah finden kostengünstige Kurse an rund 250 Lernorten statt und rund 95 Prozent der Teilnehmenden würden die Hamburger Volkshochschule weiterempfehlen. Sprachen lernen oder für die eigene Gesundheit aktiv werden, Position beziehen, Menschen treffen, einen Ausgleich finden – all das ermöglicht Erwachsenenbildung.

Pressekontakt der Hamburger Volkshochschule:

Dorothea Olbertz

Schanzenstraße 75, 20357 Hamburg

d.olbertz@vhs-hamburg.de,

Tel.: 040/ 42841 – 2777